

Zum neunten Mal Lichterkette

Aktion von Kirchen, Gemeinde, Akademien, Schulen und Kloster

Tutzing – Ein Zeichen für Demokratie wollen die Tutzinger am kommenden Montag, 29. Januar, mit der Tutzinger Lichterkette setzen, die zum neunten Mal vor dem Haupteingang des Rathauses stattfinden soll. Das Motto lautet: „Frieden, Frieden, Frieden – Ohne Demokratie kein Frieden.“

Veranstaltet wird die Kundgebung von der Pfarrei St. Joseph, der evangelischen Kirchengemeinde und der politischen Gemeinde Tutzing un-

ter Mitwirkung der Tutzinger Schulen, der Evangelischen Akademie Tutzing, der Akademie für politische Bildung, dem Ökumenischen Helferkreis und dem Kloster der Missionsbenediktinerinnen Tutzing. „Im gemeinsamen Gebet, mit Musik, einem Lichterkreis und verschiedenen Statements wollen wir für Frieden auf der Welt und in unserer Gemeinde bitten und ein deutlich sichtbares Zeichen für eine starke Demokratie setzen“, teilen die

Organisatoren mit. Für die politische Gemeinde will Vizebürgermeisterin Elisabeth Dörrenberg sprechen.

Beginn der Veranstaltung ist um 18 Uhr, sie endet voraussichtlich gegen 18.30 Uhr, schätzen die Organisatoren. „Damit von unserer Gemeinde ein weithin sichtbares Signal für eine friedliche Welt und eine widerstandsfähige Demokratie über unsere Ortsgrenze zu sehen ist, hoffen wir auf eine rege Beteiligung.“